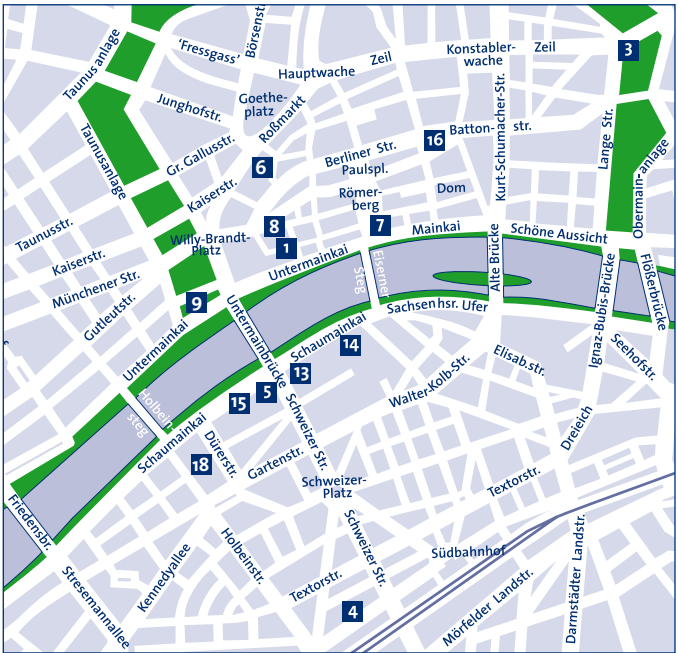

FRANKFURTER MUSEUMS BIBLIOTHEKEN





STADT  FRANKFURT AM MAIN

Unterstützt vom Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main

Redaktion: Karin Görner, Kunst:komunikativ, Frankfurt am Main

Claudia Hohmann, Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

info.museumsbibliotheken@stadt-frankfurt.de

Gestaltung: Angelika Fritsch Kommunikationsdesign, Frankfurt am Main

Druck: Bischoff, Frankfurt am Main

4., überarb. Neuaufl. 2008



MUSEUMSUFERFRANKFURT

Dem Verbund der Frankfurter Museumsbibliotheken sind derzeit 18 Institute mit Medienbeständen aus weiten Bereichen der Kunst- und Kulturgeschichte sowie der Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften angeschlossen. Das Spektrum der Teilnehmer verändert und erweitert sich seit der Gründung des Verbundes 1997 kontinuierlich. Die fachwissenschaftlichen Spezialbibliotheken beherbergen einzigartige Sammlungen, die über den Standort Frankfurt am Main hinaus von internationaler Bedeutung sind. Dazu zählen einmalige historische Bestände an Büchern, Zeitschriften, Dokumenten und Nachlässen ebenso wie komplexe Sammlungen an so genannter grauer Literatur, unter der außerhalb des Buchhandels erschienene Publikationen wie etwa Broschüren, Berichte oder Kataloge zusammengefasst werden.

Der Verbund betreibt seit 2001 ein Internetportal, über das sowohl Informationen zu den Bibliotheken als auch deren Bestände recherchiert werden können. Zurzeit sind in diesem Katalog rund eine halbe Million Medieneinheiten verzeichnet. Sie haben die Möglichkeit, über eine gemeinsame Suchmaske im Gesamtkatalog oder gezielt in den einzelnen Bibliotheken zu suchen:

www.museumsbibliotheken.frankfurt.de

Bei fast allen Medien dieser Spezialbibliotheken handelt es sich um Präsenzbestände, die nicht ausleihbar sind. Sie werden in den Lesesälen bereit gestellt und können in der Regel auch kopiert werden. Unser umfangreiches Medienangebot steht allen interessierten Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung. Mit fachwissenschaftlicher Beratung unterstützen wir Sie gerne bei Ihren Recherchen. Sie finden im Folgenden zu jeder einzelnen Bibliothek ausführliche Informationen über deren Bestand und Sammelgebiete, die Institutsadressen und Öffnungszeiten sowie nicht zuletzt die Namen der jeweiligen AnsprechpartnerInnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- 1 Archäologisches Museum
- 2 Archiv Frau und Musik
- 3 Bürgeramt
- 4 Deutsches Architekturmuseum
- 5 Deutsches Filminstitut - DIF e.V. /
Deutsches Filmmuseum
- 6 Freies Deutsches Hochstift /
Frankfurter Goethe-Museum
- 7 Historisches Museum
- 8 Institut für Stadtgeschichte
- 9 Jüdisches Museum der Stadt Frankfurt
- 10 Kinothek Asta Nielsen e.V.
- 11 Klingspor-Museum
- 12 Kunstbibliothek
- 13 Museum der Weltkulturen
- 14 Museum für Angewandte Kunst
- 15 Museum für Kommunikation
- 16 Museum für Moderne Kunst
- 17 Rat für Formgebung / German Design Council
- 18 Staatliche Hochschule für Bildende Künste -
Städelschule

1 Archäologisches Museum Bibliothek

Karmelitergasse 1
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Andrea Giar
Tel.: 069/212-36502
Fax: 069/212-30700
andrea.giar@stadt-frankfurt.de
www.archaeologisches-museum-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

Bestand und Sammelgebiete: Der Bestand der Fachbibliothek umfasst rund 16.000 Medien, wobei es sich im Wesentlichen um wissenschaftliche Standardwerke der vor- und frühgeschichtlichen, provinzialrömischen, mittelalterlichen und klassischen Archäologie handelt. Darunter nehmen die deutschsprachigen Editionen der großen Fundkomplexe, die wichtigsten europäischen Zeitschriften, insbesondere skandinavische und osteuropäische, sowie Ausstellungskataloge den größten Raum ein. Die Bibliothek unterstützt die zentrale Aufgabe des Museums, sich der Erforschung, Darstellung und Vermittlung der Archäologie der Region Rhein-Main und der Kulturen Alt-Europas zu widmen.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U5 Haltestelle Willy-Brandt-Platz, U4 und U5 Haltestelle Dom/Römer, Straßenbahnen 11 und 12 Haltestelle Willy-Brandt-Platz oder Römer/Paulskirche

Heinrich-Hoffmann-Straße 3
60528 Frankfurt am Main

Kontakt:

Teresa Blaszke
Tel: 069/95 92 86 85
Fax: 069/95 92 86 90
info@archiv-frau-musik.de
blaszke@archiv-frau-musik.de
www.archiv-frau-musik.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:**

Das Archiv Frau und Musik ist mit etwa 20.000 Medieneinheiten das umfangreichste internationale Komponistinnen-Archiv weltweit. Gesammelt werden neben Kompositionen und sonstigen künstlerischen Nachlässen musikschaftender Frauen Sekundärliteratur, Hochschulschriften, Presseveröffentlichungen sowie graue Literatur, wie zum Beispiel Konzertprogramme. Weiter findet man im Archiv zahlreiche Tonträger veröffentlichter Werke, Mitschnitte von Rundfunksendungen oder private Aufnahmen von Konzerten. Video- und DVD-Aufzeichnungen runden den Bestand ab.

Zu den besonderen Schätzen des Archivs gehören ein Fundus an Erstdrucken, insbesondere des 19. Jahrhunderts, und Brief-Autografen von Clara Schumann. Den Bestand klassischer Kompositionen ergänzt eine Sondersammlung zu den Bereichen Rock, Pop, Jazz, Chanson und Weltmusik.

**Verkehrs-
verbindung:**

Straßenbahnen 12, 15, 19 und 21 Haltestelle
Heinrich-Hoffmann-Straße/Blutspendedienst

Zeil 3
60313 Frankfurt am Main

Kontakt: N.N.
Tel.: 069/212-34914, -33670
Fax: 069/212-36301
bibliothek.amt12@stadt-frankfurt.de
infoservice.statistik@stadt-frankfurt.de
www.frankfurt.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:** Zu welchem Stadtteil gehört die Adickesallee?
Wie entwickelten sich die Besucherzahlen an den
Frankfurter Museen in den letzten zehn Jahren?
Wie hoch ist der Frauenanteil bei den Studie-
renden an hessischen Hochschulen? Wie viele
BürgerInnen waren bei der Wahl zur Frankfurter
Stadtverordnetenversammlung von 1919 wahl-
berechtigt?

In der Bibliothek des Bürgeramtes stehen rund 40.000 Bände und 120 laufende Fachzeitschriften zur Verfügung, die diese und viele andere Fragen beantworten. Hierbei handelt es sich vor allem um statistische Publikationen in- und ausländischer Städte, der Statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes und verschiedener anderer Institutionen wie beispielsweise der Bundesagentur für Arbeit oder des Kraftfahrt-Bundesamtes. Aber auch Literatur zur statistischen Methodik, zu Wahlforschung und Wahlrecht, Raum- und Stadtforschung und eine kleine Sammlung von Veröffentlichungen mit Bezug zu Frankfurt am Main sind in der Bibliothek zu finden. Im Bibliothekskatalog können auch Zeitschriftenaufsätze und Beiträge in Sammelwerken recherchiert werden.

**Verkehrs-
verbindung:** U- und S-Bahnen Haltestellen Konstablerwache
oder Zoo, Straßenbahnen 11 und 14 Haltestelle
Allerheiligentor

Hedderichstraße 108-110
60596 Frankfurt am Main

Kontakt: Erich Wagner
Tel.: 069/212-30827
Fax: 069/212-44078
erich.wagner@stadt-frankfurt.de
www.dam-online.de

Öffnungszeiten: Di-Do 13-17 Uhr

Bestand und Sammelgebiete: Der Bestand der Museumsbibliothek umfasst über 30.000 Bände zur Architekturgeschichte von 1800 bis heute. Den Kern bilden die Nachschlagewerke mit Lexika, Handbüchern, Bibliografien, biografischen Sammelwerken und topografisch orientierten Architekturführern.

Ein deutlicher Schwerpunkt liegt im Bereich der Architekturtheorie, von Walter Ryffs 1547 erschienener Vitruv-Ausgabe über Alberti, Serlio, Scamozzi, Piranesi, die VertreterInnen der Klassischen Moderne bis hin zu den AutorInnen der Gegenwart.

Einen weiteren wichtigen Bestandsbereich bilden die seit 1900 erschienenen Monografien zu deutschen ArchitektInnen, die möglichst vollständig gesammelt werden. Monografien zu ausländischen ArchitektInnen, die für die internationale Architektur oder die Architektur ihres Landes von Bedeutung sind, ergänzen diesen Schwerpunkt. Zudem werden neben historischen Beständen 70 laufende internationale Zeitschriften und Jahrbücher angeboten. Spezialsammlungen bilden die Büchernachlässe von Architekten wie Ernst May, Mart Stam oder Max Cetto.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3, S2-S6 und Straßenbahnen 14,15 und 16
Haltestelle Südbahnhof

Schaumainkai 41
60596 Frankfurt am Main

Kontakt: Christiane Eulig, Kirsten Lanckenau, Judith Leitz
Tel.: 069/961220-430
Fax: 069/961220-999
bibliothek@deutsches-filminstitut.de
www.deutsches-filmmuseum.de
www.deutsches-filminstitut.de

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 10-17 Uhr, Mi 10-19 Uhr
und nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:** Unter dem großen Glasdach befinden sich der Lesesaal, das Textarchiv und die Filmbibliothek. Die Bibliothek umfasst 80.000 Publikationen zur Geschichte und Theorie des Films, zu RegisseurlInnen und SchauspielerInnen, zu einzelnen Filmen, Genres und Motiven, zur Filmwirtschaft und -technik sowie zu angrenzenden Sachgebieten, ferner Filmromane und veröffentlichte Drehbücher. Zum Bestand des Textarchivs gehören über eine Million Presseartikel sowie zahlreiche Verleih- und Pressematerialien. Für Recherchen stehen Datenbanken und ein Internetzugang zur Verfügung.

Die Bibliothek verfügt weiterhin über einen einzigartigen historischen Bestand an Filmbüchern und Zeitschriften ab 1897 sowie zur Vorgeschichte des Films ab 1702. Materialien zu internationalen Filmfestivals, graue Literatur sowie 140 laufende Fachzeitschriften ergänzen die Sammlung.

In der Videothek werden rund 6.500 Filme auf Video und DVD zur Sichtung vor Ort angeboten. Auch andere Sammlungen des Hauses, zum Beispiel Plakat- oder Fotoarchive, können zur Recherche genutzt werden.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Schweizer Platz, U4 und U5
sowie Straßenbahnen 11 und 12 Haltestelle
Willy-Brandt-Platz, Straßenbahnen 15 und 16
Haltestelle Schweizer-/Gartenstraße

6 Freies Deutsches Hochstift Frankfurter Goethe-Museum Bibliothek

Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Dr. Joachim Seng (Leitung),
Nora Schwarz, Karin Zinn
Tel.: 069/13880-262, -242, -268
Fax: 069/13880-222
jseng@goethehaus-frankfurt.de
nschwarz@goethehaus-frankfurt.de
www.goethehaus-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12 und 13-16 Uhr

**Bestand und
Sammelgebiete:** Die Bibliothek umfasst rund 120.000 Bände und ist konzentriert auf die deutsche Literatur der Zeit von 1740 bis 1840. Schwerpunkte bilden Johann Wolfgang von Goethe und sein Umkreis sowie die Romantik, wobei die Faust-Sammlung, die Sammlung literarischer Almanache und die rekonstruierte Bibliothek Johann Caspar Goethes besonders hervorzuheben sind. Auch die Bibliothek Hugo von Hofmannsthal und sein Gesamtwerk gehören zum Bestand des Freien Deutschen Hochstifts. In der Zeitschriftenabteilung ist vor allem der Altbestand mit rund 300 Titeln aus dem 18. und 19. Jahrhundert erwähnenswert.

Eine begrenzte Ausleihe ist möglich. Nach Anmeldung können auch weitere selbstständige Abteilungen des Hauses benutzt werden:
Grafische Sammlung
Tel.: 069/13880-230 (Dr. Petra Maisak)
Handschriftenabteilung mit 40.000 Autografen
Tel.: 069/13880-244 (Dr. Renate Moering)

**Verkehrs-
verbindung:** S- und U-Bahnen Haltestelle Hauptwache,
U1-U5 Haltestelle Willy-Brandt-Platz

7 Historisches Museum Bibliothek

Saalgasse 19
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Heike Krahl
Tel.: 069/212-36181
Fax: 069/212-30702
heike.krahl@stadt-frankfurt.de
www.historisches-museum-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

Bestand und Sammelgebiete: Die Museumsbibliothek besteht aus rund 50.000 Bänden sowie 60 laufenden Zeitschriften und Jahrbüchern. Den Schwerpunkt bildet der Bestand zur Geschichte Frankfurts, einschließlich der Kunst-, Kultur- und Alltagsgeschichte der Stadt. Ergänzend findet sich hier die Literatur zu den Themen der Sammlungen des Museums. Von besonderer Bedeutung sind dabei die Bibliotheksbestände zur Numismatik, zur Kulturgeschichte und zu Kinder- und Jugendmuseen in Deutschland. Die Literatur zur Textil- und Kostümkunde wird erweitert durch die etwa 4.500 Bände umfassende Sammlung „Mode, Tracht, Kostüm“, eine Stiftung von Eva Larraß, Darmstadt, mit dem Schwerpunkt Geschichte der europäischen Kleidung.

**Verkehrs-
verbindung:** U4 und U5 Haltestelle Dom/Römer, Straßen-
bahnen 11 und 12 Haltestelle Römer/Paulskirche

Münzgasse 9
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Sibylle Schwan (Leitung), Michael Gerth
Tel.: 069/212-35479, -48391
Fax: 069/212-30753
sibylle.schwan.amt47@stadt-frankfurt.de
michael.gerth@stadt-frankfurt.de
www.stadtgeschichte-ffm.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-17 Uhr

Bestand und Sammelgebiete: Die Bibliothek des Instituts für Stadtgeschichte ist eine wissenschaftliche Fachbibliothek mit dem Schwerpunkt Frankfurt am Main. Sie sammelt alle für die Frankfurter Stadtgeschichte relevante Literatur, auch graue Literatur in Form von Vereinsschriften und Broschüren.

Zum Bestand der Bibliothek gehören außerdem gedruckte Quellensammlungen zur deutschen Geschichte, Lexika und vor allem Literatur zu speziellen Themenkreisen wie etwa die Kaiserwahl und -krönung, die Nationalversammlung von 1848 und der Nationalsozialismus. Die Bibliothek umfasst zurzeit rund 55.000 Bände und 140 laufende Zeitschriften.

Die Standardliteratur sowie die Nachschlagewerke sind im Lesesaal zugänglich. Dort stehen auch Computer für die Recherche im Katalog der Museumsbibliotheken sowie in den Beständen des Archivs zur Verfügung.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U5 Haltestelle Willy-Brandt-Platz, Straßenbahnen 11 und 12 Haltestellen Willy-Brandt-Platz oder Römer/Paulskirche

Untermainkai 14-15
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Christine Wern
Tel.: 069/212-34856
Fax: 069/212-30705
wern@juedischesmuseum.de
www.juedischesmuseum.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-17 Uhr

Bestand und Sammelgebiete: Die Museumsbibliothek mit angeschlossener Mediathek widmet sich dem Auftrag des Jüdischen Museums, ein Informationszentrum über die Geschichte der Juden zu sein. Mehr als 33.000 Bücher, Broschüren und audio-visuelle Medien sowie 210 historische Zeitschriften stehen zur Verfügung.

Basierend auf den Büchernachlässen von Dr. Rudolf Heilbrunn, Prof. Dr. Bernhard Brillung und Rabbiner Kurt Wilhelm konnte die Sammlung kontinuierlich erweitert werden; sie umfasst Literatur zum Judentum, zur Geschichte der Juden in Deutschland und Mitteleuropa sowie Filme zu den Themen der einzelnen Ausstellungsbereiche des Museums. Neben zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten präsentiert die Bibliothek auch illustrierte Judaica-Literatur. Ausstellungs- und Kunstkataloge sowie Literatur mit regionalem Bezug ergänzen die Sammlung. Der Bestand ist überwiegend in deutscher, englischer und hebräischer Sprache abgefasst.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U5, Straßenbahnen 11 und 12 Haltestelle Willy-Brandt-Platz. Parkmöglichkeiten Einfahrt Hofstraße 9

10 | Kinothek Asta Nielsen e.V. Bibliothek

c/o Institut für Theater-, Film-
und Medienwissenschaft
Grüneburgplatz 1
60323 Frankfurt am Main

Kontakt: Karola Gramann
info@kinothek-asta-nielsen.de
www.kinothek-asta-nielsen.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung per E-Mail

**Bestand und
Sammelgebiete:** Die Bibliothek der Kinothek Asta Nielsen umfasst eine Sammlung vorwiegend grauer Literatur zur Geschichte der Frauen im Film, der feministischen Filmarbeit, der Geschlechterforschung im Film und der Arbeit von Frauen im Film in Geschichte und Gegenwart. Den Schwerpunkt der Sammlung bilden Materialien aus den 1970er und 1980er Jahren. Archiviert wurden insbesondere Festivalkataloge, Einzelblätter zu Filmen, Dokumente zur Aufführung, Zeitungs- und Zeitschriftenkritiken. Die Materialien sind nach Personen, Filmtiteln und Festivals erfasst. Eine Fotosammlung mit gleichen Schwerpunkten ist der Bibliothek angeschlossen.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Holzhausenstraße,
Bus 36 Haltestelle Uni Campus Westend

11 | Klingspor-Museum Bibliothek

Herrnstr. 80
63065 Offenbach

Kontakt: Stephanie Ehret-Pohl, Martina Weiß
Tel.: 069/8065-2065, -2066
stephanie.ehret@offenbach.de
martina.weiss@offenbach.de
www.offenbach.de/klingspor-museum
www.klingspor-museum.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:** Die Bibliothek des Klingspor-Museums gründet auf dem Sammlungsfundus des Offenbacher Schriftgießereibesitzers Karl Klingspor (1868-1950). Sie umfasst zurzeit 68.000 Medieneinheiten zur internationalen Buch- und Schriftkunst ab 1900. Dazu gehören Pressendrucke, Maler- und Künstlerbücher, illustrierte Bücher, Bilderbücher, Einbände, moderne Handschriften und Schriftblätter sowie Schrifttypen, Schriftproben, Schriftmusterbücher und Plakate. Zu allen Gebieten wird Sekundärliteratur gesammelt.

Die Bibliothek ist zugleich der Depotraum für alle Stücke des Museums. In regelmäßig stattfindenden Vorträgen werden ausgewählte Objekte aus dem Sammlungsbestand vorgestellt. Begleitend zu den wechselnden Ausstellungen des Museums stehen vertiefende Materialien in der Bibliothek zur Verfügung.

Nach Voranmeldung bieten wir themenbezogene Präsentationen für Gruppen an.

**Verkehrs-
verbindung:** S1, S2, S8, S9 Haltestelle Offenbach Marktplatz,
Bus 103, 105, 120, 939, 940 Haltestelle Rathaus
(Berliner Straße)

Hausener Weg 120
60489 Frankfurt am Main

Kontakt: Ingrid Melcher
Tel.: 069/798-24979 (Info), -22907 (Leitung)
Fax: 069/798-24975
kunstbibliothek@ub.uni-frankfurt.de
www.ub.uni-frankfurt.de/kunstbibliothek/
kmbhome.html

Öffnungszeiten: Vorlesungszeit:
Mo-Do 9-19 Uhr, Fr 9-17 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit:
Mo-Do 10-18 Uhr, Fr 10-15 Uhr

Bestand und Sammelgebiete: Die Einrichtung umfasst die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Instituts und den kunstgeschichtlichen Bestand der Universitätsbibliothek. Mit einem Gesamtbestand von rund 120.000 Bänden und 200 laufenden Zeitschriften ist die Kunstbibliothek zurzeit noch auf beide Standorte verteilt.

Die Bibliothek verfügt über einen umfangreichen Bestand im Bereich der europäischen Kunst mit den Spezialgebieten italienische Renaissance und Moderne. Weitere Schwerpunkte bilden die Neuen Medien, Fotografie, Bildsatire und Bildpublizistik. Mit einer Sammlung an Künstlerbüchern besitzt die Kunstbibliothek einen besonderen Schatz. Sie umfasst Werkgruppen internationaler Künstler wie Jim Dine, Francesco Clemente und David Hockney, Unikate von Malerbüchern, Materialkunstwerke, Objekte und auch Künstlerpressen.

**Verkehrs-
verbindung:** U 6 und Bus 34 Haltestelle Hausener Weg

Schaumainkai 35
60594 Frankfurt am Main

Kontakt: Renate Lindner, Maria Reith-Deigert
Tel.: 069/212-34349, -45277
Fax: 069/212-30704
maria.reith-deigert@stadt-frankfurt.de
renate.lindner@stadt-frankfurt.de
bibliothek.weltkulturen@stadt-frankfurt.de
www.mdw-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

Bestand und Sammelgebiete: Die Spezialbibliothek für Völkerkunde befindet sich in einer Gründerzeitvilla direkt am Mainufer und beherbergt zurzeit etwa 43.000 Bände und 90 laufende Zeitschriften. Dabei handelt es sich um deutsch- und fremdsprachige Publikationen zur allgemeinen Völkerkunde und vor allem um wissenschaftliche Literatur zu den Abteilungen des Museums - Afrika, Amerika, Australien/Ozeanien, Südost-Asien und Europa. Ferner stehen Veröffentlichungen zur außereuropäischen modernen Kunst sowie Kinder- und Jugendbücher zu ethnologischen Fragestellungen zur Verfügung, aber auch originäre Kinder- und Jugendliteratur aus den Ländern, die zu den Sammlungsschwerpunkten des Museums gehören. Darüber hinaus werden Tonträger und graue Literatur gesammelt und erschlossen.

Im Lesesaal, einem repräsentativen Raum mit Stuckverzierungen, Parkettboden und Kamin, stehen Landes- und Fachbibliografien, Zeitschriften und Nachschlagewerke zur freien Benutzung bereit.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Schweizer Platz, U4 und U5 Haltestelle Willy-Brandt-Platz, Straßenbahnen 15 und 16 Haltestelle Schweizer-/Gartenstraße

14 | Museum für Angewandte Kunst Bibliothek

Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main

Kontakt: Claudia Hohmann
Tel.: 069/212-38828
Fax: 069/212-30703
claudia.hohmann@stadt-frankfurt.de
www.museumfuerangewandtekunst.frankfurt.de

Öffnungszeiten: Di, Mi 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
und nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:** Die Bibliothek umfasst rund 65.000 Publikationen zur angewandten Kunst Europas, zum Design, zu Kunst und Kunsthandwerk des Vorderen Ostens und Ostasiens sowie zur Buch- und Schriftkunst; sie entspricht damit den Abteilungen des Museums. Darüber hinaus wird Literatur zur Museumspädagogik, Museumskunde und Restaurierung gesammelt.

Einen reichen Fundus für Recherchen und zur Provenienzforschung bilden ferner Ausstellungs- und Verkaufskataloge, Institutionsbroschüren und Hochschulschriften sowie ein umfangreicher Spezialbestand an internationalen Auktionskatalogen, darunter auch historische Veröffentlichungen zu wichtigen Sammlungsversteigerungen. Ergänzt wird die Sammlung durch 170 laufende Fachzeitschriften und Jahrbücher.

In der Bibliothek, die ebenso wie das Museumsgebäude von Richard Meier entworfen wurde, befinden sich 24 Leseplätze, die konzentriertes Arbeiten in einer hellen und freundlichen Atmosphäre ermöglichen. Kopierer und Scanner stehen zur Verfügung.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Schweizer Platz, Bus 46 Haltestelle Eiserner Steg, Straßenbahnen 15 und 16 Haltestelle Schweizer -/Gartenstraße.
Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten Einfahrt Metzlerstraße

15 | Museum für Kommunikation Bibliothek

Schaumainkai 53
60596 Frankfurt am Main

Kontakt: Jürgen Küster (Leitung), Bärbel Menke
Tel.: 069/6060-370, -371
Fax: 069/6060-666
j.kuester@mspt.de
b.menke@mspt.de
www.museumsstiftung.de
www.bibliothek.mspt.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-14 Uhr nach Vereinbarung

**Bestand und
Sammelgebiete:** Die Bibliothek befindet sich in der Beletage
des Verwaltungsgebäudes des Museums für
Kommunikation am Museumsufer. Die Gründer-
zeitvilla beherbergte ursprünglich das Bundes-
postmuseum, das 1990 durch einen modernen
Ausstellungsbau erweitert wurde.

Die Kultur- und Technikgeschichte des Post- und
Fernmeldewesens bildet den Schwerpunkt des
Bestands von rund 35.000 Bänden und 220 Zeit-
schriften. Darüber hinaus wird Literatur zur
Kommunikationsgeschichte sowie zu dem
Aspekt Kunst und Kommunikation gesammelt.
Erwähnenswert ist der hohe Anteil grauer Lite-
ratur, vor allem aus dem Bereich des ehemali-
gen Reichs- bzw. Bundespostministeriums und
vieler Postdienststellen.

Das angeschlossene Archiv bewahrt Dokumente
und Sammlungsstücke aus den genannten
Bereichen auf, die neben musealen Zwecken
auch der Forschung als Quellenmaterial dienen.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Schweizer Platz, U4 und U5
Haltestelle Willy-Brandt-Platz, Straßenbahnen
15 und 16 Haltestelle Schweizer-/Gartenstraße

16 | Museum für Moderne Kunst Bibliothek

Domstraße 10
60311 Frankfurt am Main

Kontakt: Ursula Becker
Tel.: 069/212-38796
Fax: 069/212-37882
ursula.becker@stadt-frankfurt.de
mmk@stadt-frankfurt.de
www.mmk-frankfurt.de

Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

Bestand und Sammelgebiete: Die Bestände der Bibliothek umfassen etwa 45.000 Bücher und 20 laufende Zeitschriften. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt bei der modernen und zeitgenössischen Kunst und den angrenzenden Wissenschaften. Möglichst vollständig gesammelt werden Veröffentlichungen zu den in der Sammlung und den Ausstellungen des Museums vertretenen Künstlerinnen und Künstlern. Dazu gehören nationale und internationale Ausstellungs- und Auktionskataloge, monografische Publikationen zu Künstlerinnen und Kunstrichtungen, auch Künstlerbücher sowie graue Literatur. Zudem stehen zahlreiche Nachschlagewerke, Lexika und Handbücher zur Verfügung.

**Verkehrs-
verbindung:** U4 und U5 Haltestelle Dom/Römer, Straßenbahnen 11 und 12 Haltestelle Römer/Paulskirche, S-Bahnen Haltestelle Konstablerwache. Parkmöglichkeiten im Parkhaus Römer

17 | Rat für Formgebung / German Design Council Bibliothek

Messegelände
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Kontakt: Helge Aszmoneit
Tel.: 069/747486-32 oder 747486-0
Fax: 069/747486-19
aszmoneit@german-design-council.de
www.german-design-council.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-16 Uhr nach Vereinbarung

Bestand und Sammelgebiete: Die Bibliothek des Rat für Formgebung stellt aktuelle Informationen zu nahezu allen Themenbereichen der Gestaltung mit dem Schwerpunkt internationales Produkt- und Industriedesign zur Verfügung. Auch die Bereiche Visuelle Kommunikation, Innenarchitektur, Architektur und Kunst werden in Auswahl berücksichtigt. Die Bibliothek, die Anfang der 1960er Jahre eingerichtet wurde, umfasst rund 15.000 Bücher, Videos, CD-ROMs und DVDs. Etwa 100 internationale Zeitschriften zu den oben genannten Themenbereichen ergänzen regelmäßig das Informationsangebot. Aufgrund der Spezialisierung in den Sammelgebieten bietet die Bibliothek einen interessanten Bestand zur Geschichte der Gestaltung weltweit. Darunter befinden sich auch sehr seltene Publikationen und Zeitschriften seit Beginn des 20. Jahrhunderts, insbesondere aber aus den 1950er und 1960er Jahren.

Zur Bibliothek gehört auch ein Fotoarchiv mit 40.000 Fotos, das von 1960 bis Ende der 1970er Jahre geführt wurde. Es beinhaltet vor allem Abbildungen von Serienprodukten internationaler Hersteller. Das Fotoarchiv ist ausschließlich für wissenschaftliche und nicht-kommerzielle Projekte und nur nach vorheriger Anmeldung einsehbar. Arbeitsplätze, Kopierer und Scanner stehen den Bibliotheksbesuchern zur Verfügung.

**Verkehrs-
verbindung:** U4 und Straßenbahnen 16 und 17 Haltestelle
Festhalle/Messe, S3-S6 Haltestelle Messe.
Parkmöglichkeiten nur nach Anmeldung

Dürerstr. 10
60596 Frankfurt am Main

Kontakt: Heike Belzer
Tel.: 069/605008-34
Fax: 069/605008-66
bibliothek@staedelschule.de
www.staedelschule.de

Öffnungszeiten: Vorlesungszeit:
Di, Do 10-12 Uhr und 13-17 Uhr, Mi 13-20 Uhr,
Fr 10-12 Uhr und 13-15 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit:
Di-Do 10-12 Uhr und 13-17 Uhr, Fr 10-12 Uhr

**Bestand und
Sammelgebiete:** Der Bestand der Hochschulbibliothek umfasst zurzeit rund 30.000 Medieneinheiten und 60 laufende Zeitschriften zur Architektur, zur Bildenden Kunst, zu Film und Fotografie sowie zu Teilbereichen der Philosophie. Die Sammlung ist auf künstlerische Ausprägungen nach 1945 konzentriert, wobei in allen Bereichen vorwiegend Monografien und Quellentexte gesammelt werden. Eine besondere Aufgabe der Bibliothek besteht in der möglichst vollständigen Sammlung der Publikationen von ProfessorInnen, Studierenden und AbsolventInnen der Hochschule; sie wird durch ein entsprechendes Pressearchiv ergänzt.

Darüber hinaus verfügt die Bibliothek über rund 4.000 Dias zur Kunst des 20. Jahrhunderts sowie DVD-Aufzeichnungen der im Rahmen der Veranstaltungsreihen der Hochschule stattfindenden KünstlerInnenvorträge.

**Verkehrs-
verbindung:** U1-U3 Haltestelle Schweizer Platz, Straßen-
bahnen 15 und 16 Haltestelle Otto-Hahn-Platz

